

Interview: Philipp Wurm und das Mindset hinter Bro-ject W

22.05.2026, 09:05 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Benjamin Bansal, B.A., LL.M.*



Was bedeutet es, Erfolg mit ganz eigenem Mindset zu definieren? Mag. Philipp Wurm, MBA, Anwalt, Autor und kreativer Kopf hinter dem internationalen Projekt Bro-ject W, spricht im Gewinner.de-Interview offen über seine ungewöhnlichen Wege und Werte. Der gebürtige Grazer schildert, warum Ausdauer, Mut zur Vielseitigkeit und ein kreativer Zugang nicht nur im Strafrecht, sondern ebenso im künstlerischen Schaffen für ihn unverzichtbar sind.

Gewinner.de: Herr Wurm, Sie stehen für ungewöhnliche Karrierewege und kreative Projekte – was bedeutet für Sie persönlicher Erfolg?

Mag. Philipp Wurm, MBA: Für mich ist Erfolg weniger eine Frage äußerlicher Titel als vielmehr das Ergebnis von Flexibilität, Ausdauer und dem Vertrauen in gemeinsame Ideen. Mein Weg führte mich vom klassischen Jurastudium über mehrere Stationen in Graz und Wien schließlich zum Bro-ject W. Es sind gerade die unterschiedlichen Erfahrungen und die Offenheit für neue Wege, die mich geprägt haben. Ob beim Verteidigen im Gerichtssaal oder im Entstehungsprozess von Kunstprojekten – entscheidend ist immer die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen und dabei authentisch zu bleiben.

Gewinner.de: Gab es einen Moment, der Ihre berufliche Sichtweise grundlegend verändert hat?

Mag. Philipp Wurm, MBA: Ein entscheidender Moment war für mich die Arbeit mit dem ehemaligen Richter Helmut Wlasak am Landesgericht für Strafsachen Graz. Damals wurde meine Begeisterung für das Strafrecht geweckt. Mit dem Bro-ject W hat sich meine Perspektive erneut verschoben – hier stehen die dunklen und leuchtenden Seiten des Lebens, kollektive Kreativität und der Mut zur Selbstreflexion im Mittelpunkt. Das Projekt hat mein Denken geöffnet, mich sensibilisiert und zugleich meinen Traum einer Verfilmung weiter entfacht. Dabei habe ich gelernt, wie wichtig es ist, offen für Neues zu bleiben und an sich selbst sowie an die eigenen Ideen zu glauben. Zuversicht muss zuerst im Inneren verankert sein – erst dann kann sie sich auch in der Realität und in der Materie manifestieren. Wenn eine Idee stark ist

und die richtigen Verbindungen entstehen, kann daraus etwas Großes wachsen.

Gewinner.de: Welche Rolle spielt Kreativität in Ihrem Leben – und wie beeinflusst sie die Arbeit als Strafverteidiger?

Mag. Philipp Wurm, MBA: Die Vielfalt zieht sich wie ein roter Faden durch meine Biografie. Schon als Kind habe ich mich nicht zwischen Feuerwehrmann und Schauspieler entscheiden können, später kamen Beatbox-Auftritte hinzu. Heute verschmelzen diese künstlerischen Tätigkeiten mit meinem Berufsalltag in der Strafverteidigung. Der kreative Ausdruck inspiriert meine Arbeit als Strafverteidiger ebenso wie der analytische Zugang im Recht; für mich besteht hier kein Widerspruch. Im Gegenteil, dieser Methodenmix eröffnet neue Sichtweisen – und genau deshalb konnte Bro-ject W überhaupt entstehen. Das Projekt ist ein Weltprojekt, in dem Realität, Mythos und Zauber miteinander verschmelzen. Menschen aus unterschiedlichsten sozialen Schichten und Kulturen auf der ganzen Welt finden darin ihren Platz. Gleichzeitig wird das „Dritte Auge“ bewusst ins Spiel geholt – als Symbol für Wahrnehmung, Bewusstsein und den Mut, über das Offensichtliche hinauszublicken. Genau diese Verbindung aus Kreativität, Vielfalt und innerer Reflexion macht das Projekt so besonders.

Gewinner.de: Welche Haltung braucht es, um sich in so unterschiedlichen Feldern zu behaupten?

Mag. Philipp Wurm, MBA: Talent allein reicht nicht aus – entscheidend sind Ehrgeiz, Motivation, das richtige Netzwerk und vor allem Durchhaltevermögen. Große Herausforderungen, ob in der Strafverteidigung oder bei kreativen Projekten, lassen sich selten im Alleingang bewältigen. Deshalb spielen Teamarbeit, starke Verbindungen und gegenseitiges Vertrauen eine zentrale Rolle. Gleichzeitig braucht es Selbstbewusstsein, Offenheit für neue Wege und den Glauben an die eigene Vision. Wenn man gut ist, durchhält und wirklich an seine Idee glaubt, kann man viel erreichen – auch dann, wenn es Widerstände oder Menschen gibt, die einen auf die Probe stellen. Entscheidend ist, trotzdem fokussiert zu bleiben und seinen eigenen Weg konsequent weiterzugehen.

Gewinner.de: Was raten Sie Berufseinsteigern, die mit eigenen Ideen ihren Weg gehen wollen?

Mag. Philipp Wurm, MBA: Motivation, Ehrgeiz, Freude an der Arbeit und der Glaube an sich selbst und die eigene Idee sind für mich zentral. Wer das tut, was er wirklich gerne macht, bringt automatisch mehr Energie, Qualität und Ausdauer ein – und entwickelt sich in seinem Feld kontinuierlich weiter. Ebenso wichtig ist es, sich nicht entmutigen zu lassen und den Wert von Teamarbeit nie zu unterschätzen. Verantwortung zu übernehmen, gleichzeitig aber auch Rat anzunehmen und der eigenen Intuition zu vertrauen, halte ich ebenfalls für essenziell. Mut zur eigenen Vision bleibt ein Schlüssel für nachhaltigen Erfolg.

Weitere Informationen zum aktuellen Buch finden Interessierte online.

Impressum:

Mag. Philipp Wurm, MBA
Floriangasse 1/6, 1080 Wien
Telefon: +43664 1044887
E-Mail: office@pw-anwaelte.at
Webseite: www.pw-anwaelte.at
Webseite: www.pageonpage.com/aweb/wurm/index.html#autorH

Mag. Philipp Wurm, MBA

Floriangasse 1/6
1080 Wien
Österreich

www.pw-anwaelte.at

Portrait

PW-Anwälte – Mag. Philipp Wurm, MBA ist eine Wiener Rechtsanwaltskanzlei mit Schwerpunkt auf Strafrecht, Gesellschaftsrecht und Zivilrecht. Die Kanzlei berät und vertritt Privatpersonen sowie Unternehmen sowohl in gerichtlichen Verfahren als auch in strategischen Rechtsfragen wie Vertragsgestaltung, Compliance und Haftung. Besonderer Wert wird auf persönliche Betreuung, fachliche Präzision und effiziente Lösungen gelegt.

News-ID: 1312625 • Views: 96 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1312625/Interview-Philipp-Wurm-und-das-Mindset-hinter-Bro-ject-W.html>